

Liebe ehrenamtlich und beruflich in der Konfirmanden- und Jugendarbeit unseres Kirchenbezirks tätige Menschen,

im Ergebnis unseres Neujahrsempfangs für die ehrenamtlich Mitarbeitenden in unserer Jugendarbeit im Januar wurde verabredet, für 2022 eine "jugendwochenähnliche Großveranstaltung" zu planen. Wir versprechen uns davon insbesondere eine Vernetzung der JGs und Jugendarbeitsangebote in den Regionen und damit eine Stärkung der regionalen Zusammenarbeit an dieser Stelle.

Mit der vorsichtigen Formulierung "jugendwochenähnlich" beziehen wir uns auf die 2016 stattgefundenen Jugendwochen im Kirchenbezirk (Abschlussbericht im Anhang), deren Stärke vor allem in ihrem dezentralen Ansatz bestand. Es ist damals gut gelungen, über die Gastgebergemeinden hinaus mit regionalen Arbeitsgruppen die jeweils gesamte Region mit ihren Besonderheiten einzubeziehen. Es gibt also gute Erfahrungen, an die angeknüpft werden kann und sollte. Gleichzeitig soll die Formulierung deutlich machen, dass wir nicht einfach nur das Veranstaltungsformat von 2016 übernehmen, sondern miteinander schauen müssen, welches Format jetzt möglich und dran ist.

Ein erstes Treffen dazu findet am Sonnabend, den 1. Mai 15.00 Uhr statt. Wir treffen uns im Freien, aber überdacht, bei einer Kiste Fritz-Kola auf dem Schulhof der Ev. Schule für Sozialwesen in Bad Lausick.

Die Zufahrt zum Parkplatz von der Bahnhofstraße aus ist am Wochenende offen. Auch vom Bahnhof aus ist die Schule durch die Unterführung in zwei Minuten Fußweg erreicht.

Wir würden uns freuen, wenn sich bereits bei diesem ersten Treffen, das ja wichtige Weichen stellt, möglichst Viele von euch beteiligen. Der Termin sollte ohnehin geblockt sein für die Fahrt zum Spielmarkt nach Potsdam bzw. für das Juggerturnier in Glasten. Beide Veranstaltungen fallen leider der Pandemie zum Opfer. Aber dann habt ihr ja jetzt für den Samstag eine Alternative... :-)

Herzliche Grüße, auch im Namen der Kollegen,
Euer Andreas Bergmann